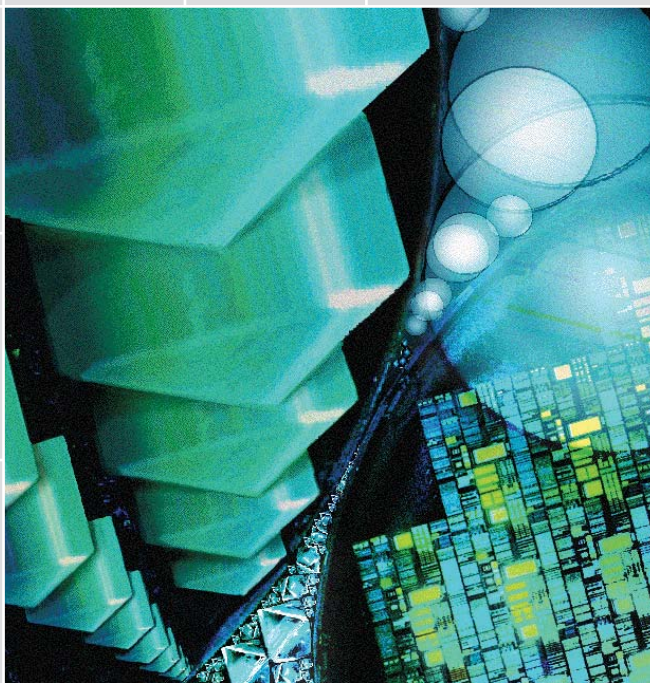


ZWISCHENBERICHT

1. Januar bis 30. September 2004



PVA  **TePla**

BE EQUIPPED FOR TOMORROW'S MATERIALS

Vorwort des Vorstandes

Sehr geehrte PVA TePla Aktionäre,

die vorliegenden Zahlen zum 3. Quartal 2004 bestätigen die bereits für das 2. Quartal dargestellte Entwicklung. Wir konnten wieder ein positives Ergebnis erreichen und insbesondere den Auftragseingang weiter deutlich steigern. Dieser liegt nach neun Monaten bereits über dem Umsatz des gesamten Geschäftsjahres 2003. Unser Auftragsbestand war seit der Neustrukturierung noch nie so hoch wie heute.

Die Analyse zeigt, dass der entscheidende Beitrag zur Erzielung der positiven Ergebnisse durch die umgesetzten Restrukturierungsmaßnahmen geleistet wurde. Die optimierten Kostenstrukturen – verbunden mit der aufgrund des positiven Cash-Flow verbesserten Liquiditätssituation – geben uns Spielräume, um Chancen für weiteres Wachstum nutzen zu können. Wir beobachten die Entwicklung aller Bereiche selbstverständlich intensiv und werden – wenn dies notwendig wird – Fehlentwicklungen zeitnah korrigieren. Dies bedeutet aktuell, dass wir die Vertriebsniederlassung in Frankreich geschlossen haben und diesen Markt durch Repräsentanten bearbeiten werden.

Als System- und Anlagenhersteller am Standort Deutschland sehen wir in der permanenten Produktinnovation und in der Qualifikation und Motivation der Mitarbeiter die wichtigsten Faktoren, um Spitzenpositionen am Weltmarkt erobern und halten zu können. Wir haben die Entwicklung unserer Produkte weiter vorangetrieben und einige Neuentwicklungen erfolgreich präsentieren können.

Um erfolgreich an dem sich sehr dynamisch entwickelnden Markt für Photovoltaik in China teilnehmen zu können, haben wir unsere Verhandlungen mit chinesischen Partnern intensiviert. Wir gehen heute davon aus, noch in diesem Jahr eine Kooperation beginnen zu können.

Erfreulich ist, dass sich alle drei Geschäftsbereiche nunmehr positiv entwickeln – auch in dem im bisherigen Jahresverlauf schwachen GB Kristallzucht-Anlagen ist der Aufschwung zumindest im Auftragsengang nunmehr besser erkennbar.

Für das 4. Quartal 2004 erwarten wir eine Fortsetzung des positiven Trends der letzten beiden Quartale und wiederum ein deutlich positives operatives Ergebnis. Für das Geschäftsjahr 2005 gehen wir von einem weiteren Wachstum des Umsatzes und des Ergebnisses aus.

Für Ihr Vertrauen in die PVA TePla AG bedanke ich mich bei Ihnen auch im Namen meiner Vorstandskollegen. Wir werden den eingeschlagenen Weg auch im Jahr 2005 fortsetzen und sind überzeugt, dass wir gemeinsam erfolgreich sind und die Früchte unserer Arbeit ernten.

Peter Abel

Vorsitzender des Vorstands

Bericht zur Geschäftsentwicklung

Umsatzentwicklung per 30. September 2004	I-III/2004 TEUR	I-III/2003 TEUR	Veränderung %
Vakuum-Anlagen	17.086	15.438	10,7
Kristallzucht-Anlagen	1.902	3.465	-45,1
Plasma-Anlagen	11.754	12.238	-4,0
Umsatz gesamt	30.742	31.141	-1,3
Standort Deutschland	24.694	26.033	-5,1
Standort USA	5.260	4.811	9,3
Standort Dänemark	582	n.n.	n.n.
Standort Frankreich	206	297	-30,6

Weitere Umsatzstabilisierung im dritten Quartal

Im dritten Quartal erzielte der PVA TePla Konzern mit 11,0 Mio. € wieder einen erfreulich hohen und über dem Durchschnitt der Vorperioden liegenden Umsatz. Nach den ersten neun Monaten verbuchte PVA TePla einen Konzernumsatz i.H. von 30,7 Mio. € (VJ 31,1 Mio. €). Aufgrund der guten Auftragslage erwarten wir in diesem Jahr für das 4. Quartal und damit auch für das Gesamtjahr 2004 ein deutlich gegenüber dem Vorjahr gesteigertes Umsatzvolumen.

Der GB Vakuum-Anlagen war mit 17,1 Mio. € wieder der umsatzstärkste Bereich und konnte den Vorjahreswert von 15,4 Mio. € deutlich übertreffen. Im 3. Quartal wurde hier ein Umsatz von 5,9 Mio. € erzielt. Der Anteil des Exports am Umsatzvolumen bewegt sich weiter auf hohem Niveau und liegt bei mehr als 50%. Ein deutlicher Schwerpunkt liegt hier in der Wachstumsregion Asien. Die Internationalisierung des Geschäfts schreitet weiter voran.

Im GB Kristallzucht-Anlagen bewegt sich das Geschäft aufgrund der anhaltenden Investitionszurückhaltung in den relevanten Teilmärkten noch auf niedrigem Niveau. Hier konnte der Umsatz aber dennoch gegenüber den Vorquartalen gesteigert werden. Im dritten Quartal wurde ein Umsatz von 1,1 Mio. € und in den ersten neun Monaten ein Gesamtwert von 1,9 Mio. € (VJ 3,5 Mio. €) erzielt.

Im GB Plasma-Anlagen wurde im dritten Quartal ein Umsatz von 4,0 Mio. € erzielt. Der Gesamtwert für das bisherige Geschäftsjahr 2004 liegt mit 11,8 Mio. € abrechnungsbedingt leicht unter dem entsprechenden Vorjahreswert von 12,2 Mio. €. Aufgrund des für das hier betrachtete kurzfristige Geschäft hohen Auftragsbestandes von über 4 Mio. € erwarten wir auch für diesen Bereich einen guten Umsatz im 4. Quartal 2004.

Der Standort Deutschland hat bei der geographischen Betrachtung nach wie vor den größten Anteil am Konzernumsatz mit 24,7 Mio. € (VJ 26,0 Mio. €) vor den USA mit 5,3 Mio. € (VJ 4,8 Mio. €). Der im Vorquartal hinzugekommene Standort Dänemark steuerte bereits 0,6 Mio. € zum Umsatz bei. In Frankreich wurde mit lediglich 0,2 Mio. € (VJ 0,3 Mio. €) wieder nur ein sehr geringer Umsatz erzielt. Vor dem Hintergrund dieser Entwicklung hat der Vorstand die Aktivitäten in Frankreich grundsätzlich überprüft. Da das durch die Vertriebsgesellschaft zusätzlich generierbare Geschäftsvolumen auch eine weiter optimierte Kostenstruktur in keiner Weise rechtfertigt, wurde entschieden, die Vertriebsgesellschaft in Frankreich zu schließen. Die Chancen im französischen Markt werden wir von den deutschen Standorten in Zusammenarbeit mit unabhängigen Repräsentanten nutzen.

Ergebnis / Mitarbeiter

Bestätigung des positiven Ergebnisses aus dem Vorquartal

Nachdem die PVA TePla Gruppe im zweiten Quartal 2004 erstmals ein positives Ergebnis ausgewiesen hatte, setzte sie diese erfreuliche Entwicklung im dritten Quartal weiter fort. Auch hier waren wieder vor allem die positiven Effekte der umgesetzten Kostensenkungs- und Restrukturierungsmaßnahmen entscheidend.

Das Bruttoergebnis nach Ende des dritten Quartals von 8,9 Mio. € (VJ 9,2 Mio. €) entspricht einer Bruttomarge von 29%. Im dritten Quartal betrug das Bruttoergebnis 3,5 Mio. € und entsprach damit einer Bruttomarge von 32%. Auch hier setzte sich die gegenläufige Entwicklung der einzelnen Bereiche aus den Vorperioden fort. Das Bruttoergebnis des Bereiches Kristallzucht wird weiter durch das geringe Geschäftsvolumen belastet. Im GB Vakuum-Anlagen konnte das Bruttoergebnis gegenüber dem Vorjahr verbessert werden. Im GB Plasma-Anlagen wurde ein den Erwartungen entsprechendes, auf hohem Niveau liegendes Bruttoergebnis erwirtschaftet.

Ausschlaggebend für die erzielten positiven Ergebnisse sind die Kostensenkungen aus den erfolgreich umgesetzten Restrukturierungsmaßnahmen. Die Vertriebskosten konnten gegenüber dem Vorjahreswert von 5,1 Mio. € auf jetzt 4,5 Mio. € und die Verwaltungskosten (VJ 4,5 Mio. €) noch deutlicher auf jetzt 3,1 Mio. € gesenkt werden. Durch die effizientere und zielgerichtetere Steuerung erreichte PVA TePla eine Begrenzung der F&E-Aufwendungen auf 1,2 Mio. € (VJ 1,6 Mio. €) ohne die Innovationskraft zu gefährden. Die Restrukturierungskosten von 0,3 Mio. € (VJ 0,5 Mio. €) sind sämtlich im ersten Halbjahr angefallen. Im dritten Quartal 2004 weist der Konzern aufgrund der abgeschlossenen Restrukturierung hier keine weiteren Kosten aus.

Das Betriebsergebnis (EBIT) nach neun Monaten konnte im Vergleich zum Halbjahr (-1,2 Mio. €) und zur Vorjahresperiode (-3,1 Mio. €) weiter signifikant verbessert werden und wird mit -0,7 Mio. € ausgewiesen. Auch das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit mit -0,9 Mio. € (VJ -3,3 Mio. €) belegt die Fortschritte im Konzern. Aufgrund der nach US-GAAP erforderlichen Aktivierung latenter Steuern von 0,6 Mio. € reduziert sich der Periodenfehlbetrag auf -0,2 Mio. € (VJ -1,3 Mio. €).

In der Quartalsbetrachtung sind die Fortschritte im Ergebnis noch deutlicher erkennbar. Das abermals positive Betriebsergebnis wurde auf 0,5 Mio. € (VJ -0,3 Mio. €) gesteigert. Das Periodenergebnis konnte sogar noch deutlicher auf jetzt ebenfalls +0,5 Mio. € (VJ -0,2 Mio. €) verbessert werden.

Erfreulich ist auch, dass der operative Cash-Flow zum Ende des dritten Quartals auf 3,1 Mio. € (VJ -5,6 Mio. €) signifikant verbessert werden konnte. Auf dieser Basis gelang ein erheblicher Abbau der kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten auf jetzt 1,0 Mio. € (Vorquartal 2,8 Mio. €, Vorjahr 4,9 Mio. €).

Mitarbeiterzahl leicht verringert

Der PVA TePla Konzern beschäftigte zum Stichtag 30. September weltweit insgesamt 245 Mitarbeiter (VJ 276 Mitarbeiter, Vorquartal 250 Mitarbeiter). Die Beschäftigtenzahl in Deutschland lag bei 206 Mitarbeitern. In den USA waren 30 Mitarbeiter, in Dänemark 6 und in Frankreich 3 Mitarbeiter beschäftigt.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung*

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung (US-GAAP)	3 Monate		9 Monate	
	01.07.04- 30.09.04 TEUR	01.07.03- 30.09.03 TEUR	01.01.04- 30.09.04 TEUR	01.01.03- 30.09.03 TEUR
Umsatzerlöse	11.025	11.671	30.742	31.141
Herstellungskosten des Umsatzes	-7.504	-8.131	-21.846	-21.968
Bruttoergebnis vom Umsatz	3.521	3.540	8.896	9.173
Vertriebskosten	-1.463	-1.441	-4.501	-5.086
Allgemeine Verwaltungskosten	-991	-1.527	-3.076	-4.533
Forschungs- und Entwicklungskosten	-389	-273	-1.161	-1.567
Restrukturierungs- und andere unregelmäßige Aufwendungen	0	-351	-336	-482
Geschäfts- und Firmenwertabschreibungen	0	0	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen und Erträge	-209	-222	-527	-653
Betriebsergebnis (EBIT)	469	-274	-705	-3.148
Zinserträge/-aufwendungen	-53	-66	-168	-182
Erträge/Aufwendungen aus assoziierten Unternehmen	15	-21	19	9
Zinsergebnis und Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-38	-87	-149	-173
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	431	-361	-854	-3.321
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-46	78	-46	-3
Latente Steuern	108	20	554	1.364
Außerordentliche Erträge	0	0	0	438
Erträge aus der Änderung von Bilanzierungsmethoden	0	0	0	0
Periodenergebnis	493	-263	-346	-1.522
Ergebnisanteile anderer Gesellschafter	33	57	189	193
Periodenergebnis nach Anteilen anderer Gesellschafter	526	-206	-157	-1.329
Ergebnis pro Aktie (unverwässert)	0,02	-0,01	-0,01	-0,06
Ergebnis pro Aktie (verwässert)	0,02	-0,01	-0,01	-0,06
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (unverwässert)	21.449.988	21.449.988	21.449.988	21.449.988
Durchschnittlich im Umlauf befindliche Aktien (verwässert)	21.449.988	21.449.988	21.449.988	21.449.988

* ungeprüft

F&E

Forschung und Entwicklung – Hohe Innovationskraft und Kostenoptimierung

In den ersten neun Monaten 2004 wurden für F&E 1,2 Mio. € (VJ 1,6 Mio. €) aufgewendet. Den Löwenanteil der F&E Kosten verbuchte dabei der GB Plasma-Anlagen mit T€ 767 (VJ 859), im GB Kristallzucht-Anlagen fielen T€ 382 (VJ 681) an Kosten an.

Entwicklungsarbeiten im GB Vakuum-Anlagen erfolgen üblicherweise im Rahmen von Kundenaufträgen und werden daher nicht gesondert als F&E-Kosten ausgewiesen.

Neben den auftrags- und anwendungsbezogenen Entwicklungen von Anlagenbaugruppen und Funktionen im Rahmen der Anlagenapplikation an die spezifischen Kundenanforderungen wurde im 3. Quartal im GB Vakuum-Anlagen eine moderne, kostengünstige Kompakt-Steuerung für Hochvakuum-Öfen entwickelt. Diese dient dem einfachen und schnellen Austausch und Ersatz nicht mehr verfügbarer Steuerungselemente an Produktionsanlagen.

Der GB Kristallzucht-Anlagen erreichte in der wichtigen 300mm Technologie für Si-Wafer weitere Fortschritte. Von der Siltronic AG, einem der wichtigsten Kunden, wurden im 3. Quartal nach den ersten erfolgreichen Züchtungen von 300mm Si-Kristallen nunmehr bereits Kristalle aus Chargen von mehr als 300 kg gezüchtet. Das für derartig große Kristalle notwendige neue Handling-System zur Kristallabstützung wurde dabei erstmals im realen Ziehprozess erfolgreich eingesetzt.

Die Erprobung der neuentwickelten VGF-Anlage für InP- und GaAs-Halbleiterkristalle bei dem Weltmarktführer macht nach der Züchtung von ersten 100mm InP-Kristallen guter Qualität weitere Fortschritte.

Ein Entwicklungsprojekt zur Verbesserung der Prozesssteuerung bei Anlagen zur Herstellung von Solarzellensilizium in enger Kooperation mit einem führenden Anbieter wurde erfolgreich abgeschlossen. Es konnte eine erhebliche Qualitäts- und Ausbeute-Steigerung der produzierten Si-Solar-Wafer erreicht werden. Ein Anschlussprojekt zur Entwicklung einer neuen Anlage mit einer erheblich größeren Kapazität und Produktivität wurde inzwischen begonnen.

Im Bereich des GB Plasma-Anlagen lag der Schwerpunkt der Entwicklung bei Plasma Systemen für den Markt der Flachbildschirme.

Für die OLED-Produktion wurde im Kundenauftrag die Entwicklung einer robotergesteuerten Anlage für die Integration in die Serienfertigung abgeschlossen.

Bei den Metrologiesystemen TWIN und SIRD wurden weitere Detailverbesserungen eingeführt. Diese dienen z.B. zur Erhöhung der Temperaturstabilität und zur Interface-Steuerung im Rahmen einer Fabrikations-Automatisierung.

Konzernbilanz* (US-GAAP)

Aktiva in TEUR	30.09.2004	31.12.2003
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	1.512	2.267
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6.356	5.329
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0
Forderungen gegenüber assoziierten Unternehmen	206	184
Sonstige Forderungen	396	832
Vorräte	8.069	9.660
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.229	3.241
Unfertige Erzeugnisse	2.737	1.540
Auftragskosten und Erlöse abzüglich erhaltene Anzahlungen bei unfertigen Aufträgen im Anlagengeschäft	1.179	3.640
Fertige Erzeugnisse und Waren	924	1.239
Sonstige Vermögensgegenstände	955	284
Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	206	52
Aktive latente Steuern	30	27
Summe Umlaufvermögen	17.730	18.635
Anlagevermögen		
Finanzanlagen	186	142
Sachanlagen	7.827	8.251
Immaterielle Vermögensgegenstände	8.255	8.402
Aktive latente Steuern	6.064	5.794
Summe Anlagevermögen	22.332	22.589
Aktiva, gesamt	40.062	41.224

Passiva in TEUR	30.09.2004	31.12.2003
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	1.008	3.879
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.850	1.194
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0
Verbindlichkeiten gegenüber assoziierten Unternehmen	6	51
Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	1.853	782
Sonstige Verbindlichkeiten	1.272	1.101
Rückstellungen für passive latente Steuern	427	722
Steuerrückstellungen	0	0
Sonstige Rückstellungen	4.197	3.684
Passive Rechnungsabgrenzungsposten	4	4
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	10.617	11.417
Sonderposten für Investitionszuschüsse	1.130	1.230
Langfristige Verbindlichkeiten		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	1.899	2.113
Sonstige Verbindlichkeiten	12	12
Pensionsrückstellungen	5.440	5.096
Sonstige Rückstellungen	282	344
Summe langfristige Verbindlichkeiten	7.633	7.565
Anteile anderer Gesellschafter	92	281
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	21.450	21.450
Konzernbilanzverlust	-520	-363
Kumuliertes übriges Ergebnis	-340	-356
Summe Eigenkapital	20.590	20.731
Passiva, gesamt	40.062	41.224

* ungeprüft

Konzern-Kapitalflussrechnung* (US-GAAP)

Konzern-Kapitalflussrechnung	01.01.2004- 30.09.2004 in TEUR	01.01.2003- 30.09.2003 in TEUR
Konzernperiodenfehlbetrag	-157	-1.329
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.270	1.667
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	791	-10
+/- Zunahme/Abnahme der latenten Steuern	-553	-1.291
+/- Zunahme/Abnahme des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	-100	29
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge	-161	-636
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	8	0
-/+ Auf konzernfremde Gesellschafter entfallende Ergebnisanteile	-189	-193
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie andere Aktiva	329	-305
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie andere Passiva	1.813	-3.494
= Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	3.051	-5.562
+ Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen	123	0
- Auszahlungen für Investitionen in Finanzanlagen	-147	0
+ Einzahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen	0	0
+ Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögensgegenständen und Sachanlagen	0	7
- Auszahlungen für Investitionen in immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	-704	-307
= Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-728	-300

* ungeprüft

	01.01.2004- 30.09.2004 in TEUR	01.01.2003- 30.09.2003 in TEUR
+ Einzahlungen aus Erhöhungen des gezeichneten Kapitals	0	0
+ Einzahlungen in die Kapitalrücklage	0	0
- Auszahlungen an Gesellschafter (Dividenden, Kapitalrückzahlungen, sonstige Zahlungen)	0	0
+/- Einzahlungen/Auszahlungen von/an Minderheitsgesellschafter(n) (Kapitalerhöhungen, Dividenden, Kapitalrückzahlungen, sonstige Zahlungen)	0	0
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0	1.401
- Auszahlungen für die Tilgung von Anleihen und von (Finanz-) Krediten	-211	-177
+/- Veränderung der kurzfristigen Bankverbindlichkeiten	-2.871	166
= Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-3.082	1.390
Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds	-759	-4.472
+/- Wechselkursbedingte und sonstige Wertänderungen des Finanzmittelfonds	3	-39
+/- Konsolidierungstechnisch bedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0	-2
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	2.268	7.077
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	1.512	2.564

Eigenkapitalentwicklung*

Konzern-Eigenkapital- veränderungsrechnung	Ausgegebene Stückaktien		Kapital- rücklage TEUR	Bilanz- gewinn/ Bilanz- verlust TEUR	Kumuliertes übriges Ergebnis TEUR	Eigen- kapital TEUR
	Anzahl	TEUR				
Stand 01.01.2002	14.155.598	1.534	365	11.301	3	13.203
Kapitalerhöhung I	1.573.100	170	3.829			3.999
Kapitalerhöhung II	1.821.290	198	3.746			3.944
Ausschüttung				-2.556		-2.556
Erwerb TePla-Gruppe	3.900.000	19.548	-10.227			9.321
Umgliederung aus Bilanzgewinn			2.487	-2.487		0
Fremdwährungsdifferenzen					-175	-175
Änderung Konsolidierungskreis/ Beteiligungsverhältnisse				-31		-31
Aktivierung Prospekterstellung			-200			-200
Jahresfehlbetrag				-3.722		-3.722
Stand 31.12.2002	21.449.988	21.450	0	2.505	-172	23.783
Stand 01.01.2003	21.449.988	21.450	0	2.505	-172	23.783
Fremdwährungsdifferenzen					-184	-184
Jahresfehlbetrag				-2.868		-2.868
Stand 31.12.2003	21.449.988	21.450	0	-363	-356	20.731
Stand 01.01.2004	21.449.988	21.450	0	-363	-356	20.731
Fremdwährungsdifferenzen					16	16
Periodenfehlbetrag				-157		-157
Stand 30.09.2004	21.449.988	21.450	0	-520	-340	20.590

* ungeprüft

Ausblick

Ausblick

Durch das positive Quartalsergebnis und eine deutliche Belegung des Auftragseingangs sieht sich der Vorstand in seinen Prognosen bestätigt und erwartet eine Fortsetzung dieses positiven Trends über das Geschäftsjahr 2004 hinaus.

Der Auftragseingang konnte in allen Geschäftsbereichen gesteigert werden. Per Ende September 2004 wurde insgesamt ein Wert von 41,7 Mio. € (VJ 30,8 Mio. €, +35%) erzielt. Dieser liegt um 36% über den Umsatzerlösen (30,7 Mio. €) und bereits jetzt über dem Konzernumsatz des Geschäftsjahres 2003 (38,9 Mio. €). Allein im dritten Quartal verbuchte der Konzern mit 15,6 Mio. € einen fast doppelt so hohen Auftragseingang wie in der Vorjahresperiode (8,1 Mio. €).

Dabei trug der GB Vakuum-Anlagen mit 22,2 Mio. € (VJ 16,8 Mio. €) nach neun Monaten mehr als die Hälfte des Konzernauftragseingangs bei und erreichte allein im dritten Quartal 7,7 Mio. € (VJ 4,6 Mio. €).

Der Auftragseingang im GB Kristallzucht-Anlagen betrug nach Ende des dritten Quartals 5,1 Mio. € (VJ 1,2 Mio. €), im dritten Quartal wurden hier 2,0 Mio. € (VJ 0,4 Mio. €) an Aufträgen verbucht.

Der GB Plasma-Anlagen erzielte nach 9 Monaten einen Gesamtauftragseingang von 14,4 Mio. € (VJ 12,8 Mio. €) und verbuchte mit 5,9 Mio. € im dritten Quartal (VJ 3,1 Mio. €) das beste Quartalsergebnis.

Die Book-to-Bill Ratio aller Geschäftsbereiche liegt damit deutlich über 1,3.

Der Auftragsbestand erreichte nach 9 Monaten den Rekordwert von 22,0 Mio. € (VJ 11,0 Mio. €).

Aktuelle Konjunkturprognosen des Branchenverbands VDMA für den Maschinenbau indizieren sowohl im Inland als auch im Ausland eine steigende Nachfrage. Im für den Konzern ebenfalls wichtigen Halbleiterssektor prognostiziert der Verband World Semiconductor Trade Statistics (WSTS) in einem Anfang November verfassten Bulletin ein stabiles Wachstum für 2005 und 2006, nachdem man noch zur Jahresmitte einen Rückgang erwartet hatte. Hier seien die Chancen auf ein „soft landing“ der Branchenkonjunktur gestiegen.

Der Vorstand erwartet vor diesem Hintergrund eine Fortsetzung des klaren Aufwärtstrends im operativen Ergebnis für das letzte Quartal 2004 und für das Geschäftsjahr 2005 ein moderates Wachstum sowohl im Geschäftsvolumen als auch im Ergebnis.

Organe / Erläuterungen

Aktienbesitz und Bezugsrechte

	Aktien 30.09.2004 in Stück	Aktien 30.06.2004 in Stück	Bezugsrechte 30.09.2004 in Stück	Bezugsrechte 30.06.2004 in Stück
Vorstand				
Peter Abel	6.432.185	6.432.185	0	0
Arnd Bohle	0	0	0	0
Martin Gier	320.227	333.227	0	0
Volker Lang	105.600	112.206	0	0
Aufsichtsrat				
Alexander von Witzleben	300	0	0	0
Prof. Dr. Günter Bräuer	0	0	0	0
Dr. Peter Friedemann	0	0	0	0

Zusätzliche Erläuterungen gemäß § 63 BörsO der Frankfurter Wertpapierbörse (§63 Abs. 3 Ziffer 5 BörsO)**Änderung von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden fanden nicht statt.

Auftragslage

Der Konzernauftragseingang belief sich im dritten Quartal auf 15,6 Mio. € (VJ 8,1 Mio. €) und in den ersten neun Monaten 2004 auf 41,7 Mio. € (VJ 30,8 Mio. €).

Der Auftragsbestand der Konzerngesellschaften zum 30.09.2004 betrug nach Abzug der gemäß „Percentage of Completion“ (POC) realisierten Umsätze 23,0 Mio. € (VJ 11,5 Mio. €); nach Konsolidierung im Konzern 22,0 Mio. € (VJ 11,0 Mio. €).

Entwicklung von Kosten und Preisen

Kostensteigerungen bei der Beschaffung konnten bislang weitgehend abgewehrt werden. Die Verkaufspreise stehen wegen des starken Wettbewerbs und der Entwicklung des Wechselkurses zwischen Euro und US-Dollar jedoch weiterhin unter Druck. Dies gilt besonders für die wichtigen Märkte in Asien.

Investitionen

Die Investitionen im Konzern in den ersten neun Monaten 2004 betragen brutto T€ 851 (VJ 307).

Erläuterungen

F&E-Aktivitäten

Die Aufwendungen für Forschung und Entwicklung beliefen sich in den ersten neun Monaten 2004 im Konzern auf T€ 1.161 (VJ T€ 1.567).

Aufgliederung der Erlöse

Die Gesellschaft ist ausschließlich in einem Segment tätig. Zur Aufteilung der Erlöse nach Geschäftsbereichen und Standorten siehe Seite 4.

Ausgeschütteter oder zur Ausschüttung vorgeschlagener Betrag

Es wurde weder eine Dividende ausgeschüttet noch zur Ausschüttung vorgeschlagen.

Zwischendividende

Es wurde keine Zwischendividende ausgeschüttet.

Veränderungen von Geschäftsführungs- und Aufsichtsratsorganen

Keine.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss der Berichtsperiode

Keine.

Der vorliegende ungeprüfte Zwischenbericht wurde im Einklang mit US-GAAP erstellt (United States Generally Accepted Accounting Principles). Der Vorstand ist davon überzeugt, dass damit ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der wirtschaftlichen Situation des PVA TePla Konzerns vermittelt wird.

Finanzkalender 2004 / 2005 (vorläufig)

24. November 2004	Unternehmenspräsentation beim Eigenkapitalforum der Deutschen Börse, Frankfurt
31. März 2005	Veröffentlichung Geschäftsbericht 2004
April 2005	Analysten- und Bilanzpressekonferenz, Frankfurt
13. Mai 2005	Veröffentlichung Q1-Bericht
17. Juni 2005	Ordentliche Hauptversammlung, Stadthalle Wetzlar
12. August 2005	Veröffentlichung Q2-Bericht
14. November 2005	Veröffentlichung Q3-Bericht

Disclaimer:

Dieser Zwischenbericht enthält in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung basieren. Obwohl wir annehmen, dass die Erwartungen dieser vorausschauenden Aussagen realistisch sind, können wir nicht dafür garantieren, dass diese Erwartungen sich als richtig erweisen. Die Annahmen können Risiken und Unsicherheiten bergen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu den Faktoren, die solche Abweichungen verursachen können, gehören u.a. Veränderungen im wirtschaftlichen und geschäftlichen Umfeld, Wechselkurs- und Zinsschwankungen, Einführung von Konkurrenzprodukten, mangelnde Akzeptanz neuer Produkte oder Dienstleistungen und Änderungen der Geschäftsstrategie. Eine Aktualisierung der vorausschauenden Aussagen durch PVA TePla ist weder geplant noch übernimmt PVA TePla die Verpflichtung dazu.

ZWISCHENBERICHT

PVA TePla AG

Emmeliusstr. 33

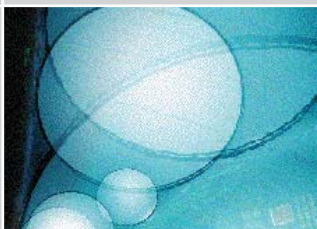
D-35614 Asslar

Tel. ++49 (0)6441 / 5692-0

Fax ++49 (0)6441 / 5692-111

E-Mail: info@pvatepla.com

www.pvatepla.com



PVA  TePla